



Saerbeck, den 23.03.2017

Stellungnahme der CDU – Fraktion zum Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2017

Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Kämmerer,
sehr geehrte Damen und Herren aus den Fraktionen, aus der Verwaltung, aus dem Publikum und nicht zuletzt von der Presse.

Meine Damen und Herren,
Franz Alt (deutscher Journalist und Buchautor) hat einmal gesagt "Zukunft ist kein Schicksalsschlag, sondern die Folge der Entscheidungen, die wir heute treffen."

Durch Sparsamkeit, Einnahmen aus dem Bioenergiepark und Steuererhöhungen haben wir es geschafft uns für die Zukunft sehr gut aufzustellen.

Die aufgezeehrte Ausgleichsrücklage von 3,4 Mio. Euro ist wieder aufgefüllt und die drohende Haushaltssicherung ist abgewendet. Dadurch unterliegt der Haushalt nicht mehr der Genehmigungspflicht durch den Kreis Steinfurt.

Somit sind wir im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten, in der Lage, die Politik in Saerbeck wieder selbst zu bestimmen.

Meine Damen und Herren, der Haushaltsplan 2017 weist zwar einen Fehlbetrag von 1,4 Mio. Euro aus, aber die CDU-Fraktion geht aufgrund der guten Entwicklungen der letzten Wochen und der Erfahrungen aus den letzten Jahren davon aus, dass auch das Jahr 2017 wieder mit einer schwarzen Zahl abgeschlossen werden kann.

Von 2018 bis einschl. 2020 werden von der Verwaltung wieder ausgeglichene Haushalte mit Überschüssen erwartet. Sollte sich die Perspektive für 2018 noch verbessern, kann auch aus unserer Sicht über die Absenkung der Hebesätze (Grundsteuer & Gewerbesteuer) nachgedacht werden.

Mit der heutigen Haushaltsverabschiedung entscheiden wir wieder einmal über die künftige Kommunalpolitik und das Handeln in der Gemeinde Saerbeck.
Wir entscheiden über Projekte, die unseren Standort Saerbeck stärken und unsere Lebensqualität verbessern sollen und vielleicht auch über Angelegenheiten, die nicht den breiten Konsens finden.

Unser erster deutscher Bundespräsident Theodor Heuss erklärte seinerzeit, dass „Sparen die richtige Mitte zwischen Geiz und Verschwendung sei“. Egal wie man dieses Zitat interpretieren möchte, für uns bedeutet dies, sich nicht planlos kaputt zu sparen, sondern durch eine klare Prioritätensetzung die notwendigen Investitionen zu definieren und freiwillige Zahlungen dort zu ermöglichen, wo sie für das gemeindliche Wohl von Nöten sind.

Meine Damen und Herren,

auch vor einer soliden und modernen Gemeinde, wie unsere eine ist, macht der Fachkräftemangel keinen halt. In der Mitarbeiterschaft der Gemeindeverwaltung Saerbeck gehen in naher Zukunft 10 Personen in Rente oder in Pension. Um diese „Lücken“ auch durch eigenen Nachwuchs zu füllen, beantragte die CDU-Fraktion im Stellenplan 2017 die Nachwuchskräfte (Azubi) um eine Stelle auf 3 Stellen zu erhöhen, und empfiehlt, jedes Jahr mind. eine Nachwuchskraft (Azubi) einzustellen.

Auch die Anhebung der A12 Stelle auf eine A13 Stelle stimmen wir zu.

Meine Damen und Herren,

aufgrund der sehr dramatischen Haushaltslage für das Haushaltsjahr 2011 haben wir die Ansätze für den Saerbeck-Familienpass und die Zuschüsse an Sportvereine und an kulturell tätige Vereine damals drastisch kürzen müssen.

Die CDU-Fraktion beantragt für den Haushaltsplan 2017 die Ansätze wieder auf das Niveau von 2010 anzuheben, im Einzelnen den Saerbecker-Familienpass auf 13.000 €, die Zuschüsse an Sportvereine auf 8.000 € und den Ansatz der Zuschüsse an kulturell tätigen Vereine auf 10.000 € zu erhöhen. Gleichzeitig sollen die Investitionskostenzuschüsse gemäß dem gültigen Richtlinien wieder gewährt werden.

Was den Haushalt 2017 besonders auszeichnet, ist die Abarbeitung des „Investitionsstaus“ in Höhe von rund 3,3 Mio. Euro. Hierzu zählt auch die schon im Wahlprogramm der CDU 2009 stehende Sanierung des Kirchplatzes mit 160.000 €.

Des Weiteren zählen dazu

- 1 Mio. € für den allgemeinen Grunderwerb für neue Wohn- und Industriegebiete
- 195.000 € für den Neubau des Kreisverkehr Marktstraße inkl. den von der CDU geforderten Zebrastreifen
- 140.000 € für die weitere geplante Sanierung der Wirtschaftswege
- 250.000 € für die allgemeine Sanierung der Straßen und Wege.
- 400.000 € Gemeindeanteil Breitbandausbau im Außenbereich
- 385.000 € für die Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges

Auch die in 2017 geplante Schuldentilgung von ca. 2 Mio. Euro ist ein Zeichen dafür, dass wir wieder auf einem guten Weg sind.

Der Haushaltsplan 2017 ist ein solider und guter Haushaltsplan.

Die CDU-Fraktion wird dem Haushalt 2017 mit den von der CDU geforderten Änderungen zustimmen und mit dazu beitragen, dass er realisiert werden kann.

Die CDU-Fraktion dankt allen für die geleistete Arbeit.

Der Dank gilt unseren Vereinen, Verbänden, Hilfsorganisationen und Kirchengemeinden, mit ihren ehrenamtlichen Mitgliedern und Unterstützern.

Der Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, dem Verwaltungsvorstand und dem Bürgermeister.

Ein besonderer Dank geht an die Kämmerei, die unter Leitung von Herrn Attermeier den Haushaltsplan aufgestellt hat und für die Beantwortung unserer Fragen in den Vorberatungen unserer Fraktion.

Danke auch an die anderen Fraktionen für die gute Zusammenarbeit.

Im Namen der CDU-Fraktion danke ich Ihnen für ihre Aufmerksamkeit!

Saerbeck, März 2017

Bernd Willebrandt, für die CDU-Fraktion im Saerbecker Gemeinderat
